

g) zur Punkteanrechnung bei Übertritt vom Lizentiats- ins Bachelor-Studium

Für die erfolgreich absolvierte Zwischenprüfung im Kleinen Nebenfach Vergleichende germanische Sprachwissenschaft des Lizentiatsstudiums werden im Kleinen Nebenfach Vergleichende germanische Sprachwissenschaft des Bachelor-Studiums 22 Punkte angerechnet.

Nach einem Übertritt aus dem Lizentiats- ins Bachelor-Studium ist ein 412 Aufbaumodul Seminar zu absolvieren. Folgende Leistungen sind nachzuholen, sofern sie nicht im Rahmen des Lizentiatsstudiums erbracht worden sind: 403 Basismodul Skandinavische Mediävistik, ein 411 Aufbaumodul Altgermanische Sprache.

h) weitere

Mit Inkrafttreten der revidierten Fassung dieser Studienordnung im Herbstsemester 2009 werden Leistungen, die gemäss der vorhergehenden Studienordnung erbracht wurden, an die neue Studienordnung angepasst. Die Studierenden werden darüber informiert. Dadurch entstehende überzählige Kreditpunkte können nach Rücksprache mit der Studienberatung für den Wahlbereich angerechnet werden.

1. Studienziele und späterer Tätigkeitsbereich

Das Hauptfach Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft vermittelt Grundlagenwissen in den beiden Teilfächern Literaturwissenschaft und Sprachwissenschaft: Überblick über die Entwicklung der deutschsprachigen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart, Kenntnisse der relevanten Theorien und Praktiken unterschiedlicher literatur- und kulturwissenschaftlicher Ansätze und Forschungszugänge, Einblick in linguistische Theorien und Methoden sowie in kommunikationstheoretische Konzepte, Struktur und Aufbau der deutschen Sprache und ihrer Varietäten, ihre Entwicklung von den Anfängen bis heute.

Der Bachelor-Abschluss ermöglicht berufliche Tätigkeiten in den Bereichen Öffentliche Kommunikation, Verlag, Bibliothek, Medien, Public Relations, Verwaltung, (Erwachsenen-) Bildung.

2. Voraussetzungen

Lateinkenntnisse im Sinne von § 14 der Rahmenordnung sind erforderlich.

3. Kombinationsmöglichkeit mit anderen Haupt- und Nebenfächern

Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft im Hauptfach (90 Kreditpunkte) kann nicht mit:

- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Sprachwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprach- und Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft (90 KP)
- Deutscher Sprachwissenschaft (60 KP)
- Deutscher Literaturwissenschaft (60 KP)
- Älterer deutscher Literaturwissenschaft (30 KP)
- Neuerer deutscher Literaturwissenschaft (30 KP)
- Deutscher Sprachwissenschaft (30 KP)

studiert werden. Darüber hinaus bestehen keine Einschränkungen.

4. Gliederung**a) Studienphasen**

Das Studium unterteilt sich in allen drei Teilfächern in eine Orientierungs- und eine Qualifizierungsphase.

b) Teilfächer, Gebiete und Teilgebiete

Das Fach «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft» umfasst die drei Teilfächer «Ältere deutsche Literaturwissenschaft», «Neuere deutsche Literaturwissenschaft» und «Deutsche Sprachwissenschaft».

Die einzelnen Teilfächer sind in folgende Gebiete unterteilt:

Ältere deutsche Literaturwissenschaft in:

- Deutsche Literatur von den Anfängen bis zum späten Mittelalter
- Deutsche Literatur der frühen Neuzeit und des Barock

Neuere deutsche Literaturwissenschaft in:

- G1: Textanalytische und methodologische Fragen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft.
- G2: Historische Problemstellungen der neueren deutschen Literaturwissenschaft.

Deutsches Seminar

Bachelor of Arts

Hauptfach **Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft** (90 Kreditpunkte)

- G3: Medien-, Kultur- und Texttheorien in literaturwissenschaftlicher Hinsicht.
 - G4: Rhetorik, Poetik, Ästhetik.
- Deutsche Sprachwissenschaft in:
- Synchronische Sprachwissenschaft
 - Diachrone Sprachwissenschaft

5. Curriculum

a) Übersicht über die Module

Legende zur nachfolgenden Tabelle siehe S. I.3.

Kreditpunkte	benotet	Modul	Modul-elemente (SWS, KP)	Modultyp	Leistungs-nachweis/e
ORIENTIERUNGSPHASE					
6		100 Basismodul NDL (PR)	VL (2 SWS, 2 KP) + KO (2 SWS, 4 KP)	Pflicht	PR
3		101 Basismodul NDL (SA/SU)*	SE (2 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	SA/SU*
6		102 Basismodul I ÄDL (PR)	SE (2 SWS, 6 KP)	Pflicht	PR
6		103 Basismodul II ÄDL (SA)	SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 3 KP)	Pflicht	SA
9		104 Basismodul LING synchron (PR)	SE (2 SWS, 3 KP) + SE (2 SWS, 3 KP) + PO (0 SWS, 3 KP)	Pflicht	PR
9		105 Basismodul LING diachron (SU&PR)	SE (2 SWS, 3 KP) + SE (2 SWS, 3 KP) + PO (0 SWS, 3 KP)	Pflicht	SU&PR
QUALIFIZIERUNGSPHASE					
6	x	107/108 Aufbaumodul A NDL (SE oder SE&QO) (107: SA/SU* 108: SA)	SE (2 SWS, 6 KP) od. SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	SA/SU* od. SA
3	x	109 Aufbaumodul B NDL Selbststudieneinheit (PR)	PO (0 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	PR
4		111 Aufbaumodul D NDL (PR/SU)*	KO (2 SWS, 4 KP) od. VL (2 SWS, 4 KP)	Wahl-Pflicht	KO: PR/SU VL: PR/SU*
6	x	112/113 Aufbaumodul E NDL (SE oder SE&QO) (112: SA/SU* 113: SA)	SE (2 SWS, 6 KP) od. SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	SA/SU* od. SA
4		116 Aufbaumodul A ÄDL (PR/SU)*	VL (2 SWS, 4 KP)	Wahl-Pflicht	PR/SU*
3	x	117 Aufbaumodul B ÄDL Selbststudieneinheit (PR)	PO (0 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	PR
6	x	118/119 Aufbaumodul C ÄDL (SE od. SE&QO)	SE (2 SWS, 6 KP) od. SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	SA
4		122 Aufbaumodul A LING (PR/SU)*	VL (2 SWS, 4 KP) od. UE (2 SWS, 4 KP) od. KO (2 SWS, 4 KP)	Wahl-Pflicht	VL: PR/SU* UE: PR/SU KO: PR/SU
6	x	124/125 Aufbaumodul C LING (SE od. SE&QO)	SE (2 SWS, 6 KP) od. SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	SA

Deutsches Seminar

Bachelor of Arts

Hauptfach **Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft** (90 Kreditpunkte)

Kreditpunkte	benotet	Modul	Modul-elemente (SWS, KP)	Modultyp	Leistungs-nachweis/e
6	x	124/125 Aufbaumodul C LING (SE od. SE&QO)	SE (2 SWS, 6 KP) od. SE (2 SWS, 3 KP) + QO (0 SWS, 3 KP)	Wahl-Pflicht	SA
Wahlmodule					
2		128 Wahlmodul Tutorat NDL/ÄDL/LING (RE)	TT (2 SWS, 2 KP)	Wahl	RE
2		129 Wahlmodul Exkursion ÄDL (PR/SA)*	EX (1 SWS, 2 KP)	Wahl	SA/PR*
4		130 Wahlmodul Exkursion ÄDL (PR/SA)*	EX (2 SWS, 4 KP)	Wahl	SA/PR*
4		131 Wahlmodul LING/NDL/ÄDL (PR/SU)*	VL (2 SWS, 4 KP) od. UE (2 SWS, 4 KP) od. KO (2 SWS, 4 KP)	Wahl	VL: PR/SU* UE: PR/SU KO: PR/SU
1		132 Ergänzungsmodul NDL/ÄDL/LING (learning contract)	learning contract	Wahl	learning contract

* Diese Module werden in mehreren Varianten angeboten. Beim Buchen ist darauf zu achten, dass die Variante mit dem gewünschten Leistungsnachweis gebucht wird.

b) Exemplarisches Regelcurriculum

Das nachstehende exemplarische Regelcurriculum zeigt einen möglichen Ablauf eines 6-semesterigen Bachelor-Studiums.

Semester	Module	KP	Kommentar
	ORIENTIERUNGSPHASE		
1	100 Basismodul (Pflicht, VL & KO, 6 KP) 102 Basismodul I ÄDL (Pflicht, SE, 6 KP) 104 Basismodul LING synchron (Pflicht, SE, Teil I, 3 KP)	15	
2	101 Basismodul NDL (Wahlpflicht, 3 KP) 103 Basismodul II ÄDL (Pflicht, SE & QO, 6 KP) 104 Basismodul LING synchron (Pflicht, SE, Teil II & PO, 6 KP) 105 Basismodul LING diachron (Pflicht, SE, Teil I, 3 KP)	18	
	QUALIFIZIERUNGSPHASE		
3	105 Basismodul LING diachron (Pflicht, SE, Teil II & PO, 6 KP) 107/108 Aufbaumodul A NDL (Wahlpflicht, SE/ SE & QO, 6 KP) 109 Aufbaumodul B NDL (Wahlpflicht, PO, 3 KP) 129 Wahlmodul Exkursion ÄDL (Wahl, 2 KP)	17	
4	111 Aufbaumodul D NDL (Wahlpflicht, KO/VL, 4 KP) 112/113 Aufbaumodul E NDL (Wahlpflicht, SE/ SE & QO, 6 KP) 116 Aufbaumodul B ÄDL (Wahlpflicht, VL, 4 KP)	14	
5	117 Aufbaumodul B ÄDL (Wahlpflicht, PO, 3 KP) 132 Ergänzungsmodul NDL/ÄDL/LING (Wahl, 1 KP) 118/119 Aufbaumodul C ÄDL (Wahlpflicht, SE/SE & QO, 6 KP) 122 Aufbaumodul A LING (Wahlpflicht, KO/VL/UE, 4 KP)	14	
6	124/125 Aufbaumodul C LING (Wahlpflicht, SE/ SE & QO, 6 KP) 124/125 Aufbaumodul C LING (Wahlpflicht, SE/ SE & QO, 6 KP)	12	
		90	Summe KP

6. Regeln**a) zum Assessment-Studium**

entfallen gemäss Abschnitt 4.

b) zu den Studienphasen

Mit der Qualifizierungsphase eines Teilfaches kann begonnen werden, wenn alle Leistungen der Orientierungsphase im jeweiligen Teilfach erfüllt sind. Eine Ausnahme bilden Vorlesungen, die auch schon in der Orientierungsphase besucht werden können.

c) über die Wiederholbarkeit von Modulen

entsprechen § 24 der Rahmenordnung.

d) zur Wahl der Wahl-Pflicht-Module

In der Orientierungsphase müssen die Studierenden mindestens ein 101 Basismodul NDL (SE) besuchen.

In der Qualifizierungsphase müssen die Studierenden ein 107/108 Aufbaumodul A NDL, ein 109 Aufbaumodul B NDL, ein 111 Aufbaumodul D NDL, ein 112/113 Aufbaumodul E NDL absolvieren; ein 116 Aufbaumodul A ÄDL, ein 117 Aufbaumodul B ÄDL, ein 118/119 Aufbaumodul C ÄDL absolvieren; ein 122 Aufbaumodul A LING sowie zwei verschiedene 124/125 Aufbaumodule C LING absolvieren.

Die Module 101 Basismodul NDL, 107/108 Aufbaumodul A NDL, 111 Aufbaumodul D NDL, 112/113 Aufbaumodul E NDL, und 122 Aufbaumodul A LING sowie 129 Wahlmodul Exkursion ÄDL, 130 Wahlmodul Exkursion ÄDL und 131 Wahlmodul NDL/ÄDL/LING werden jeweils in mehreren Varianten angeboten. Beim Buchen ist darauf zu achten, dass die Variante mit dem gewünschten Leistungsnachweis gebucht wird.

Die Abdeckung der einzelnen Gebiete in der NDL (G1-G4: Textanalytische und methodologische Fragen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft; Historische Problemstellungen der neueren deutschen Literaturwissenschaft; Medien-, Kultur- und Texttheorien in literaturwissenschaftlicher Hinsicht; Rhetorik, Poetik, Ästhetik) ist als Empfehlung anzusehen und ihre Einhaltung ggf. mit der Studienberatung abzusprechen. Welchem Gebiet ein Modul zugeordnet wird, ist dem semesterweise erscheinenden kommentierten Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen. Im Teilfach Neuere deutsche Literaturwissenschaft ist in der Qualifizierungsphase mindestens eine schriftliche Arbeit im Rahmen eines Moduls von mindestens 6 KP auszuweisen.

109 Aufbaumodul B NDL, 110 Aufbaumodul C NDL sowie 117 Aufbaumodul B ÄDL können nicht als Wahlmodule gebucht werden.

e) zu Abfolgen

Module, die mit den Grossbuchstaben A-F gekennzeichnet sind, unterliegen keiner festgelegten Reihenfolge, die mit höherer KP-Anzahl bewerteten Module stehen jedoch gegen Ende des Curriculums und empfehlen sich daher, dann absolviert zu werden. Basismodul I ÄDL muss jedoch vor Basismodul II ÄDL absolviert werden.

f) zur Ausführung und Anerkennung von Praktika

Es sind keine Praktika vorgesehen.

g) zur Punkteanrechnung bei Übertritt vom Lizentiats- ins Bachelor-Studium

Für das im Lizentiats-Hauptfach «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft» erfolg-

reich absolvierte Grundstudium, welches aus folgenden erfolgreich abgelegten Veranstaltungen bzw. Prüfungen/Leistungsnachweisen besteht:

- Prüfung in Phonetik/Phonologie,
- Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft I (synchron-gegenwartssprachlich, Linguistischer Grundkurs I) mit Teilprüfung (zur Zwischenprüfung),
- Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft II (diachron-sprachgeschichtlich, Linguistischer Grundkurs II) mit Teilprüfung (zur Zwischenprüfung),
- freies Proseminar in Linguistik,
- kleine schriftliche Hausarbeit in Linguistik,
- Einführung in die Lektüre mhd. Texte mit Leistungsnachweis (Proseminar I Ältere deutsche Literatur),
- Methoden mediävist. Literaturwissenschaft mit Teilprüfung zur Zwischenprüfung (Proseminar II Ältere deutsche Literatur),
- kleine schriftliche Hausarbeit in Älterer deutscher Literatur (im PS II),
- 2 Proseminare in Neuerer deutscher Literatur,
- kleine schriftliche Hausarbeit in einem der beiden Proseminare in Neuerer deutscher Literatur,
- Teilprüfung in Neuerer deutscher Literatur,

werden im Hauptfach «Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft» des Bachelor-Studiums 60 Kreditpunkte angerechnet.

Nach einem Übertritt aus dem Lizentiats- ins Bachelor-Studium sind folgende Module im Hauptfach Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft 90 KP zu absolvieren: ein 111 Aufbaumodul D NDL (4 KP), ein 112/113 Aufbaumodul F NDL (6 KP), ein 118/119 Aufbaumodul C ÄDL (6 KP), zwei verschiedene 124/125 Aufbaumodule C LING (à 6 KP) sowie 2 KP im Wahlbereich.

h) weitere

Mit Inkrafttreten der revidierten Fassung dieser Studienordnung im Herbstsemester 2009 werden Leistungen, die gemäss der vorhergehenden Studienordnung erbracht wurden, an die neue Studienordnung angepasst. Die Studierenden werden darüber informiert. Dadurch entstehende überzählige Kreditpunkte können nach Rücksprache mit der Studienberatung für den Wahlbereich angerechnet werden.